



© Wolfgang Retter

Neun Reihenhäuser in winkelförmiger Figuration bilden eine Nahtstelle zwischen Einfamilienhäusern und hoher Blockbebauung. Das Erdgeschoss ist rund 70cm über das Terrain gehoben und enthält die Schlafräume. Gewohnt wird im ersten Stock, die Autos parken unter den nordseitig auskragenden Obergeschossen. Durch die Verkleidung mit Kunststoff-Stegplatten werden die oberen Etagen zu einem verbindenden, horizontalen Band. Diese optische Auflockerung der eher dichten und beengten Situation wird noch unterstützt durch den Zusammenschluss mit den über die Dachflächen weitergezogenen Lichtbändern. Es handelt sich um Niedrigenergiehäuser mit gemeinsamer Pellets-Holzheizung und solarer Warmwasserbereitung. Die ambitionierte Ausführung wurde nicht zuletzt dadurch möglich, dass Baumeister Georg Gruber, ein Mitarbeiter Jungmanns, bei diesem Projekt auch selbst als Bauherr auftrat. (aus: Bauen in Tirol seit 1980, Otto Kapfinger)

Wohnanlage Weidengasse

Weidengasse 4-6
9900 Lienz, Österreich

ARCHITEKTUR

Peter Jungmann

BAUHERRSCHAFT

Georg Gruber

TRAGWERKSPLANUNG

Peter Weiler

FERTIGSTELLUNG

2001

SAMMLUNG

aut. architektur und tirol

PUBLIKATIONSDATUM

14. September 2003



Wohnanlage Weidengasse

DATENBLATT

Architektur: Peter Jungmann

Mitarbeit Architektur: Georg Gruber, Hannes Schett

Bauherrschaft: Georg Gruber

Tragwerksplanung: Peter Weiler

Fotografie: Wolfgang Retter

Funktion: Wohnbauten

Planung: 1999

Ausführung: 2000 - 2001

PUBLIKATIONEN

Otto Kapfinger: Bauen in Tirol seit 1980, Ein Führer zu 260 sehenswerten Bauten,
Hrsg. aut. architektur und tirol, Verlag Anton Pustet, Salzburg 2002.